

Unsere Buchempfehlungen für Sie im Dezember



Ulrike Draesner: Schwitters

Wie fängt man eine Zukunft an, die eigentlich schon aufgehört hat? Mit einem Streifen Meer zwischen sich und seiner Heimat, seiner Sprache, sich selbst?

Kurt Schwitters ist 49, als ihn die Nationalsozialisten zur Flucht aus Hannover zwingen. Sein Erfolg, Werk, Besitz, die Eltern und seine Frau Helma bleiben zurück. Die Kunst weicht der Kunst des Überlebens. Keiner kann denken, wenn er flieht. In Norwegen, London und endlich dem Lake District beginnt Schwitters zweites Leben in fremder Sprache. Wantee, die neue Frau an seiner Seite, hält ihn auf Kurs und seinen Kopf über Wasser, selbst als der Wortkünstler verstummt.

In ihrem Roman folgt Ulrike Draesner dem Schriftsteller und bildenden Künstler Kurt Schwitters ins Exil. Ein tiefgründiger, humorvoller Roman über die Kraft der Kunst, darüber, wie sie entsteht und was sie vermag.

Penguin Verlag, 480 Seiten, 25 €
ISBN-13: 978-3328601265

